

# Inhalt

Vorwort .....	VII
Abkürzungen und Literatur .....	1
Einleitung .....	15
1 Gliederung und Gattung .....	15
2 Die Quellen .....	28
3 Der Stil .....	31
3.1 Zur Syntax .....	32
3.2 Matthäisches Vorzugsvokabular .....	35
3.3 Bei Matthäus zurücktretende Wörter .....	54
4 Das Verhältnis des Evangelisten zu seinen Quellen .....	56
4.1 Matthäus als Erbe des Markus und der Logienquelle .....	56
4.2 Matthäus als Exponent seiner Gemeinde .....	59
4.2.1 Die Verwurzelung im Gottesdienst .....	59
4.2.2 Matthäus und die Schriftgelehrten seiner Gemeinde .....	60
5 Die Situation des Matthäusevangeliums .....	61
5.1 Das Matthäusevangelium – ein judenchristliches Evangelium ..	62
5.2 Die Stellung des Matthäusevangeliums in der Geschichte des Judenchristentums .....	65
5.3 Matthäus und das Judentum .....	70
5.4 Die innergemeindliche Situation .....	72
5.5 Der Entstehungsort .....	73
5.6 Die Entstehungszeit .....	75
5.7 Der Verfasser .....	76
6 Zur Wirkungsgeschichte und zur Absicht dieses Kommentars ..	78
Kommentar .....	83
I Präludium (1,1–4,22) .....	85
A Die Kindheitsgeschichten (1–2) .....	86
1 Die »Urkunde des Ursprungs« (1) .....	88
1.1 Die Überschrift (1,1) .....	88
1.2 Der Stammbaum (1,2–17) .....	89
1.3 Der Immanuel (1,18–25) .....	98

X		Inhalt
2	Der Christus kommt nach Galiläa (2) .....	111
2.1	Vorschau: Die Heiden vor dem Judenkönig (2,1–12) .....	111
2.2	Flucht nach Ägypten und Rückkehr nach Nazaret (2,13–23) ..	124
B	Der Anfang des Wirkens Jesu (3,1–4,22) .....	142
1	Johannes der Täufer (3,1–17) .....	142
1.1	Der Bußruf des Täufers an Israel (3,1–12) .....	142
1.2	Die Offenbarung des gerechten Gottessohns (3,13–17) .....	150
2	Die Bewährung des Gottessohns in der Versuchung (4,1–11) ..	158
3	Der Anfang der Gemeinde in Galiläa (4,12–22) .....	168
3.1	Jesus im Galiläa der Heiden (4,12–17) .....	168
3.2	Die Jüngerberufung am galiläischen Meer (4,18–22) .....	174
II	Das Wirken Jesu in Israel in Wort und Tat (4,23–11,30) .....	178
Einführendes	Gesamtbild (4,23–25) .....	178
A	Die Bergpredigt (5–7) .....	183
1	Einleitung (5,1–16) .....	197
1.1	Jesus geht auf den Berg (5,1f) .....	197
1.2	Die Seligpreisungen (5,3–12) .....	198
1.3	»Ihr seid das Salz der Erde ...« (5,13–16) .....	219
2	Der Hauptteil (5,17–7,12) .....	227
2.1	Der Vorspruch (5,17–20) .....	227
2.2	Die bessere Gerechtigkeit I: Die Antithesen (5,21–48) .....	244
2.2.1	Erste Antithese: Vom Töten (5,21–26) .....	250
2.2.2	Zweite Antithese: Vom Ehebruch (5,27–30) .....	260
2.2.3	Dritte Antithese: Von der Scheidung (5,31f) .....	268
2.2.4	Vierte Antithese: Vom Schwören (5,33–37) .....	279
2.2.5	Fünfte Antithese: Von der Gewaltlosigkeit (5,38–42) .....	290
2.2.6	Sechste Antithese: Von der Feindesliebe (5,43–48) .....	304
2.3	Die bessere Gerechtigkeit II: Die Haltung gegenüber Gott (6,1–18) .....	318
2.3.1	Vom Almosen, Beten und Fasten (6,1–6.16–18) .....	319
2.3.2	Gegen Plappergebet (6,7f) .....	330
2.3.3	Das Unservater (6,9–13) .....	332
2.3.4	Von der Sündenvergebung (6,14f) .....	353
2.4	Anweisungen für die Gemeinde (6,19–7,11) .....	354
2.4.1	Sammelt keine irdischen Schätze (6,19–24) .....	355
2.4.2	Kümmert euch um das Reich Gottes (6,25–34) .....	363
2.4.3	Richtet nicht (7,1–5) .....	375
2.4.4	Gebt das Heilige nicht den Hunden (7,6) .....	381
2.4.5	Mut zum Gebet (7,7–11) .....	382
2.5	Die Goldene Regel (7,12) .....	387
3	Abschließende Mahnungen (7,13–29) .....	394
3.1	Das enge und das weite Tor (7,13f) .....	395
3.2	Warnung vor den Pseudopropheten (7,15–23) .....	400

3.3	Abschluß: Die beiden Hausbauer (7,24–27) .....	411
3.4	Abschluß der Bergpredigt (7,28f) .....	415
	Schluß: Überlegungen zur Praxis der Bergpredigt heute .....	416

## Exkurse

	Die Erfüllungszitate .....	134
	Verkündigen, Lehren und Evangelium bei Matthäus .....	181

Corrigenda .....	XII
------------------	-----